

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Kauf einer Stadtwerke Geldern GmbH Wallbox basic /smart – im Folgenden „Wallbox“ genannt – in der zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung regeln die Bedingungen, zu denen der Kunde von der Stadtwerke Geldern GmbH – im Folgenden „SWG“ genannt – eine Wallbox erwirbt.

## 1. Vertragspartner

Der Vertrag kommt zustande zwischen der SWG und dem Kunden:  
Stadtwerke Geldern GmbH (siehe Fußzeile)

## 2. Vertragsschluss

Die Bestellung des Kunden hat grundsätzlich schriftlich in deutscher Sprache zu erfolgen. Die Bestellung des Kunden stellt ein verbindliches Angebot an SWG zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Wenn der Kunde gegenüber SWG eine Bestellung abgibt, erhält der Kunde eine kurze Bestätigung über den Eingang der Bestellung bei SWG. Diese Eingangsbestätigung stellt keine Annahme des Angebotes des Kunden dar, sondern soll den Kunden lediglich darüber informieren, dass die Bestellung bei SWG eingegangen ist. Ein Kaufvertrag kommt erst dann zustande, wenn der Kunde die Wallbox erhält. Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung des Kaufgegenstandes geht mit der Übergabe auf den Kunden über.

## 3. Preis

- 3.1. Es gelten die Preise entsprechend dem den Kunden unterbreiteten unverbindlichen Angebot, sofern der Kunde auf dieser Basis seine verbindliche Bestellung abgegeben und SWG dieses Angebot des Kunden angenommen hat. Alle ausgewiesenen Preise verstehen sich zzgl. der geltenden Umsatzsteuer von derzeit 19%.
- 3.2. Die aus oder mit dem laufenden Betrieb der Wallbox entstehenden Kosten (z.B. Stromkosten) trägt der Kunde.

## 4. Zahlung, Eigentumsvorbehalt und Aufrechnung

- 4.1. Zahlungen werden auf Rechnung erbracht. Rechnungsbeträge sind zu dem auf der Rechnung angegebenen Zeitpunkt fällig.
- 4.2. Die dem Kunden überlassene Wallbox bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum von SWG. Mit Bezahlung des vollständigen Kaufpreises geht das Eigentum ohne weiteres auf den Kunden über. Der Kunde verpflichtet sich, dieses Eigentum von SWG in keiner Weise zu verletzen und bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises weder durch Verkauf, Verpfändung, oder in sonstiger Weise über die Wallbox zu verfügen. Gleiches gilt für die Vermietung oder Verleihung der Wallbox.
- 4.3. Dem Kunden steht das Recht zur Aufrechnung nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenansprüchen zu.

## 5. Versand und Versandkosten

- 5.1. Die Lieferung erfolgt entsprechend der Vereinbarung durch Versand an die im Angebot angegebene Anschrift. Gibt der Kunde im Angebot an SWG zum Abschluss des Kaufvertrages eine andere Lieferanschrift an, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung des Kaufgegenstandes mit der Auslieferung an den Spediteur, den Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt auf den Kunden über.
- 5.2. Der Versand erfolgt über einen von SWG auszuwählenden Versender. Die Versandkosten sind im einmaligen Gesamtpreis enthalten.

## 6. Nutzung

- 6.1. An der Wallbox dürfen ausschließlich Elektrofahrzeuge, die den gängigen elektrischen Normen entsprechen und dem Personenkraftverkehr angehören geladen werden. Die Wallbox hat eine Gleichstromüberwachung sowie eine separate Absicherung im Sicherungskasten.
- 6.2. Die Wallbox darf nur nach ordnungsgemäßer Installation und/oder Aufstellung entsprechend der Herstellerangaben sowie Inbetriebnahme durch einen Installateur vom Kunden genutzt werden. Hierfür hat der Kunde Sorge zu tragen und etwaige notwendige Maßnahmen wie z.B. die Verlegung eines Kabels zum gewünschten Installationsort zu veranlassen. Der Kunde hat sicherzustellen, dass die von ihm beauftragten Installateure o.ä. eine ausreichende Qualifizierung aufweisen und die jeweils gültigen anerkannten Regeln der Technik und Vorschriften eingehalten werden. Der Kauf der Hardware umfasst keinen eigenen Vor-Ort-Installationservice durch SWG. Zudem obliegen dem Kunden die regelmäßigen Überprüfungen wie z.B. das halbjährliche Auslösen des separaten FI-Schalters in der Hausinstallation.

## 7. Gewährleistung und Haftung

- 7.1. Für die Mängelrechte des Käufers gelten die gesetzlichen Vorschriften der §§ 434 ff. BGB vorbehaltlich nachfolgender Bestimmungen.

- 7.2. Die Verjährungsfrist für die Gewährleistungsrechte des Kunden beträgt ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn 1 Jahr.
- 7.3. SWG tritt dem Kunden sämtliche an dem Kaufgegenstand bestehenden Garantieansprüche des Herstellers ab. Der Kunde nimmt die Abtretung an. Sollten die Garantieansprüche gleichwohl nicht auf den Kunden übergegangen sein, wird SWG die Ansprüche für den Kunden im eigenen Namen geltend machen. Daraus entstehende Kosten muss der Kunde SWG erstatten. Der Kunde wendet sich hierfür an den Hersteller, kann sich aber auch an SWG direkt wenden. Die gesetzlichen Rechte des Kunden werden durch diese Abtretung nicht eingeschränkt.
- 7.4. Die Haftung von SWG für Schäden, die der Kunde infolge einer Pflichtverletzung durch SWG, ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen erleidet, ist auf solche Schäden beschränkt, die der Kunde infolge eines vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens von SWG, ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen erleidet. Die Haftungsbeschränkung gilt nicht im Falle der Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit einer natürlichen Person, sowie für Schäden, die der Kunde aufgrund der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht durch SWG, ihre gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen erleidet. Wesentliche Vertragspflichten sind all diejenigen Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung dieses Vertrages erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf. Die Haftung wegen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist bei leichter Fahrlässigkeit auf den vertragstypischen und vorhersehbaren Schaden begrenzt. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes und des Haftpflichtgesetzes bleiben unberührt. Im Übrigen richtet sich die Haftung nach den gesetzlichen Vorschriften. Der Einwand des Mitverschuldens bleibt allerdings vorbehalten.

## 8. Datenschutz/Widerspruchsrecht

- 8.1. Verantwortlicher im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz (insbes. der Datenschutz-Grundverordnung - DS-GVO) für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Kunden ist: Stadtwerke Geldern GmbH, Markt 25, 47608 Geldern; Telefon: 02831-9333-0; Email: info@swgeldern.de.
- 8.2. Der Datenschutzbeauftragte der SWG steht dem Kunden für Fragen zur Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten unter: Stadtwerke Geldern GmbH Datenschutzbeauftragter, Markt 25, 47608 Geldern; Emailadresse: Datenschutzbeauftragter@swgeldern.de, Telefon 02831- 9333-0 zur Verfügung
- 8.3. Die SWG verarbeitet folgende Kategorien personenbezogener Daten: Kontaktdaten des Kunden (z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer), Abrechnungsdaten (z. B. Bankverbindungsdaten), Daten zum Zahlungsverhalten.
- 8.4. Die SWG verarbeitet die personenbezogenen Daten des Kunden zu den folgenden Zwecken und auf folgenden Rechtsgrundlagen :
  - a) Erfüllung (inklusive Abrechnung) Vertrages und Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Anfrage des Kunden auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO sowie der §§ 49 ff. MsbG.zu dem in lit. a) genannten Zweck Informationen über die unterbliebene oder nicht rechtzeitige Erfüllung fälliger Forderungen und anderes vertragswidriges Verhalten des Kunden (sog. Negativdaten) zu verarbeiten, insbesondere zu speichern.
  - b) Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (z. B. wegen handels- oder steuerrechtlicher Vorgaben) auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO.
  - c) Direktwerbung und Marktforschung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO . Verarbeitungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der SWG oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.
  - d) Soweit der Kunde der SWG eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten zur Telefonwerbung erteilt hat, verarbeitet der Lieferant personenbezogene Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO. Eine Einwilligung zur Telefonwerbung kann der Kunde jederzeit gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO widerrufen.
- 8.5. Eine Offenlegung bzw. Übermittlung der personenbezogenen Daten des Kunden erfolgt – im Rahmen der in Ziffer 8.4 genannten Zwecke – ausschließlich gegenüber folgenden Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern:
  - Abrechnungsdienstleister rku.it GmbH, Westring 301, 44629 Herne.

- 8.6. Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an oder in Drittländer oder an internationale Organisationen erfolgt nicht.
- 8.7. Die personenbezogenen Daten des Kunden werden zu den unter Ziffer 8.4 genannten Zwecken solange gespeichert, wie dies für die Erfüllung dieser Zwecke erforderlich ist. Zum Zwecke der Direktwerbung und der Marktforschung werden die personenbezogenen Daten des Kunden solange gespeichert, wie ein überwiegendes rechtliches Interesse der SWG an der Verarbeitung nach Maßgabe der einschlägigen rechtlichen Bestimmungen besteht, längstens jedoch für eine Dauer von zwei Jahren über das Vertragsende hinaus.
- 8.8. Der Kunde hat gegenüber der SWG Rechte auf Auskunft über seine gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO); Berichtigung der Daten, wenn sie fehlerhaft, veraltet oder sonst wie unrichtig sind (Art. 16 DS-GVO); Löschung, wenn die Speicherung unzulässig ist, der Zweck der Verarbeitung erfüllt und die Speicherung daher nicht mehr erforderlich ist oder der Kunde eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten widerrufen hat (Art. 17 DS-GVO); Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 Abs. 1 lit. a) bis d) DS-GVO genannten Voraussetzungen gegeben ist (Art. 18 DS-GVO), Datenübertragbarkeit der vom Kunden bereitgestellten, ihn betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 20 DS-GVO), Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung, wobei der Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis dahin aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO) und Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO). Die Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde in Nordrhein-Westfalen: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 200444, 40102 Düsseldorf, Telefon: 0211-38424-0, Fax: 0211-38424-10, Email: poststelle@ldi.nrw.de.
- 8.9. Verarbeitet der Lieferant personenbezogene Daten von Mitarbeitern des Kunden, verpflichtet sich der Kunde seine Mitarbeiter darüber zu informieren, dass die SWG für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses die folgenden Kategorien personenbezogener Daten der Mitarbeiter zum Zwecke der Erfüllung des Energieliefervertrages verarbeitet: Kontaktdaten (z. B.: Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer), Daten zur Stellenbezeichnung. Der Kunde informiert die betroffenen Mitarbeiter darüber, dass die Verarbeitung der benannten Kategorien von personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO erfolgt. Außerdem teilt er den betroffenen Mitarbeitern die Kontaktdaten der SWG als Verantwortlichem sowie des/der Datenschutzbeauftragten der SWG mit.
- 8.10.

**Widerspruchsrecht** Der Kunde kann der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten für Zwecke der Direktwerbung und/oder der Marktforschung gegenüber der SWG ohne Angabe von Gründen jederzeit widersprechen. Der Lieferant wird die personenbezogenen Daten nach dem Eingang des Widerspruchs nicht mehr für die Zwecke der Direktwerbung und/oder Marktforschung verarbeiten und die Daten löschen, wenn eine Verarbeitung nicht zu anderen Zwecken (beispielsweise zur Erfüllung des Vertrages) erforderlich ist. Auch anderen Verarbeitungen, die der Lieferant auf ein berechtigtes Interesse i. S. d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO stützt, kann der Kunde gegenüber der SWG aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation des Kunden ergeben, jederzeit unter Angabe dieser Gründe widersprechen. Der Lieferant wird die personenbezogenen Daten im Falle eines begründeten Widerspruchs grundsätzlich nicht mehr für die betreffenden Zwecke verarbeiten und die Daten löschen, es sei denn, er kann zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten des Kunden überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Der Widerspruch ist zu richten an: Stadtwerke Geldern GmbH, Markt 25, 47608 Geldern; Telefax 02831-9333-333, Email: info@swgeldern.de.

## 11. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen oder des zwischen den Parteien abgeschlossenen Vertrags ganz oder teilweise unwirksam sein, soll die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen nicht berührt sein.

## 9. Anwendbares Recht

- 9.1. Auf das Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und SWG findet deutsches Recht Anwendung.

## 10. Gerichtsstand

- 10.1. Gerichtsstand ist Geldern, sofern der Kunde Kaufmann ist und kein ausschließlicher Gerichtsstand gegeben ist.